

1	Mastermind	2
1.1	Lösungsansatz	2
1.1.1	Aufteilung Unit.....	2
1.1.2	Aufteilung Hauptprogramm.....	3
1.2	Source.....	4
1.2.1	MasterMindUnit	4
1.2.2	MasterMind	7
1.3	Tests	11
1.3.1	Fehlerhafte Eingaben Start.....	11
1.3.2	Korrekte Eingaben Start	11
1.3.3	Ungültige Farbwahl	11
1.3.4	Gültige Farbwahl	12
1.3.5	Normale Programmablauf (Stop/Restart).....	12

1 Mastermind

Folgend ist die Dokumentation der Übung 4 beschrieben, die die Entwicklung des Spiels Mastermind fordert. Hierbei sollen Farbkombinationen per Zufall vom Programm erstellt und vom Benutzer erraten werden. Die Ergebnisse sollen über die Konsole ausgegeben werden, wobei bereits erratenen Farben gekennzeichnet und dem Benutzer mitgeteilt werden sollen. Hierbei ist auf eine schöne Formatierung der Ausgabe zu achten, sowie eine korrekte Fehlerbehandlung, was miteinschließt, dass ungültige Eingaben des Benutzers nicht zu einen Programmabsturz oder einem unerwarteten Verhalten des Programms führen.

Die Beendigung des Spiels ist nur möglich am Beginn des ersten Spiels oder nachdem alle Farben erraten wurden. Eine außerordentliche Beendigung während des Spiels ist nur über die Tastenkombination STRG + C und anschließend Y möglich, was einem Programmabbruch gleichkommt.

1.1 Lösungsansatz

Folgend ist der Lösungsansatz für die Entwicklung des Spiels Mastermind angeführt.

Es soll ein Datentyp spezifiziert werden, der die zu erratene Farbkombination oder auch einen Rateversuch aufnehmen kann.

Das Spiel Mastermind soll maximal 6 Farbkombinationen unterstützen, daher soll ein Datentyp spezifiziert werden, der diese Beschränkung spezifiziert. Diesen Datentyp soll einen eigenen Datentyp eines Array verwenden um nicht Arrays im Programm zu verwenden, die größere Dimensionen aufweisen als die unterstützte Anzahl der gespielten Farben. Ebenso soll eine Konstante Array of String eingeführt werden, welcher die unterstützten Farben spezifiziert.

Für die Repräsentation des Ergebnisses soll ein eigener Datentyp spezifiziert werden, welcher den vorherige beschriebenen Datentyp für die Farbkombination wiederverwendet (Die gewählten Farben des Benutzers) und welcher die Position der bereits erratenen Farben beinhaltet sowie die Anzahl der erratenen Farben.

Die Implementierungen und Schnittstellen des Spiels sollen in einer Unit zusammengeführt werden, da dieses Programm auch ein Gedächtnis besitzen soll (generierte Farben, Anzahl der zu generierenden Farben). Hierbei soll darauf geachtet werden, dass der Zugriff auf das Gedächtnis nur als Lesezugriff erlaubt wird. Hilfsfunktionen und –Prozeduren sollen nur innerhalb der Unit sichtbar sein und nicht von außen aufrufbar sein.

1.1.1 Aufteilung Unit

Es sollen nur Funktionen und Prozeduren nach außen sichtbar gemacht werden, welche für die Implementierung des Spiels in einem Hauptprogramm absolut erforderlich sind, Utility Funktionen und Prozeduren sollen nur innerhalb der Unit gehalten werden, sowie das Gedächtnis, welches nur mittels Lesezugriff nach außen sichtbar gemacht werden soll.

Es sollen Initialisierung Funktionen für die verwendeten Datentypen implementiert werden, damit undefinierte Zustände bei den verwendeten Instanzen nicht auftreten können.

1.1.2 Aufteilung Hauptprogramm

Es sollen die einzelnen Teile des Spielablaufs in einzelnen Funktionen oder Prozeduren aufgeteilt werden, um die einzelnen Teilfunktionen des Spiels klar voneinander zu trennen damit diese in einer Prozedur namens Run zusammenzufassen werden können. In dieser Prozedur werden dann die einzelnen Abläufe des Spiels klar ersichtlich.

Mittels einer Prozedur namens **Run** soll das Spiel solange ausgeführt werden, bis der Benutzer das Spiel beendet.

Über eine Funktion namens **Start** soll das Programm gestartet werden, wobei hier der Benutzer gefragt werden soll ob er das Programm starten oder beenden will. Fehlerhafte Eingaben sollen abgefangen werden, und diese Funktion soll nicht beendet werden, bis der Benutzer eine gültige Eingabe getätigt hat.

Mittels einer Funktion **Configure** soll der Benutzer das Programm konfigurieren können, wobei der Benutzer die Anzahl der zu spielenden Farben definieren kann. Auch hier soll diese Funktion solange nicht verlassen werden, bis der Benutzer eine gültige Wahl getroffen hat.

Über eine Funktion **ReadUserInput** sollen die Benutzereingaben bezüglich der Rateversuche zusammengefasst und über eine ColorCombination Instanz zurückgegeben werden. Hierbei soll der Benutzer solange Farben eingeben müssen, bis er alle verlangten Farben gültig angegeben hat.

Mittels einer Funktion **ValidateUserInput** sollen die Benutzereingaben validiert und die Ergebnisse ausgegeben werden.

Für jede weitere Dokumentation sei auf den Source verweisen.

1.2 Source

Folgend ist der Source des Programms Mastermind angeführt. Hierbei gibt es zwei Teile

1. MasterMindUnit (Enthält Spielfunktionalitäten)
2. MasterMind (Hauptprogramm, realisiert Spiel über die Konsole)

1.2.1 MasterMindUnit

Folgend ist der Source der MasterMindUnit aufgeführt, welche die Hauptfunktionalitäten des Spiels enthält sowie ein Gedächtnis, welches die Anzahl der zu spielenden Farben, wie auch die generierten Farben hält, solange das Gedächtnis nicht von außen erneut initialisiert wird.

```
{
  Unit for the master mind application, which has a memory to hold the
  randomly generated color combination and intended difficulty specified by the
  color count.
  By default this unit is initialized with a color combination of the depth Low(Range).
  The Range type specifies the range of supported colors.

  Call Init to reset or reinitialize the master mind memory
}
UNIT MasterMindUnit;

{ ##### Interface part of the master mind unit ##### }
INTERFACE

TYPE
  { Array which specifies the supported colors }
  SupportedColors = ARRAY[1..7] OF STRING;

  { Specifies the range of the supported color count for the generated color combination }
  Range = 1..6;

  { The compound which holds a color combination }
  ColorCombination = RECORD
    colors: ARRAY[Range] OF STRING;
END;

  { The compound which holds the result of the user guess }
  Result = RECORD
    guess: ColorCombination;
    matchedIdx: ARRAY[Range] OF Range;
    matchCount: INTEGER
END;

  { ##### Function and procedure visible to the main program ##### }
  {
    Initializes the mastermind memory by generation of a new color combination
    with the specified count.

    @param
      generatedCount: the count of to generated colors contained in the ColorCombination
    instance
  }
  PROCEDURE Init(generatedCount: Range);

  {
    Function which validates the user guess and returns the result of the validation via a
    Result instance.
    The case of the defined colors in the ColorCombination instance is ignored.

    @param
      guess: the ColorCombination which holds the user guess
    @result
      the result represented by a Result instance which contains the user guess and an array
    with
      the matched indexes and also the count of the matches.
  }
  FUNCTION Validate(guess: ColorCombination): Result;
```

```

{
  Gets the current count of the generated colors.
  Allows on read access to the memory count.

  @return
    the current set color count
}
FUNCTION GetCurrentCount: INTEGER;

{
  Returns the supported colors.
  Allows only read access.

  @return
    the supported colors
}
FUNCTION GetSupportedColors: SupportedColors;

{
  Function which answers the question if the given string represents a valid color.
  The case is ignored.

  @param
    color: the color to check if its is valid, which means it is supported
  @return
    true if the given color is a valid one, false otherwise
}
FUNCTION IsValidColor(color: STRING): BOOLEAN;

{
  Initializes the a ColorCombination instance with default values.
  All colors will be set to an empty string

  @return
    the initialized ColorCombination instance
}
FUNCTION InitColorCombination: ColorCombination;

(*{ ## Just for testing ## }
FUNCTION GetGeneratedColors: ColorCombination;*)

{ ##### Implementation part of the master mind unit ##### }
IMPLEMENTATION

CONST
  { Array which specifies the supported colors }
  Colors: SupportedColors = ('red', 'green', 'blue', 'yellow', 'orange', 'white', 'black');

{
  the memory of this unit
}
VAR
  generated: ColorCombination;
  count: Range;

{ ##### Private function and procedures ##### }
{
  Inits the a Result instance.
  1. mathCount will be set to 0
  2. matchedIdx to Low(Range) (Access shall be depending on the set mathCount)
  3. guess.colors will be set to empty string

  @return
    the initialized Result instance
}
FUNCTION InitResult: Result;
VAR
  i: RANGE;
BEGIN
  InitResult.matchCount := 0;
  InitResult.guess := InitColorCombination; { .colors[i] := ''; }
  FOR i := Low(Range) TO High(Range) DO BEGIN
    InitResult.matchedIdx[i] := Low(Range);
  END;
END;

```

```

{ ##### Public function and procedures implementations ##### }

{ Init color combination instance }
FUNCTION InitColorCombination: ColorCombination;
VAR
    i: Range;
BEGIN
    FOR i:= Low(Range) TO High(Range) DO BEGIN
        InitColorCombination.colors[i] := '';
    END;
END;

{ Init the memory }
PROCEDURE Init(generatedCount: Range);
VAR
    i: Range;
    idx: INTEGER;
BEGIN
    { Aet memory with default initialized state }
    count := generatedCount;
    generated := InitColorCombination;
    { generate random colors }
    Randomize;
    FOR i := Low(Range) TO count DO BEGIN
        idx := Random(High(Colors));
        { avoid 0 idx }
        IF idx = 0 THEN BEGIN
            idx := idx + 1;
        END;
        generated.colors[i] := Colors[idx];
    END;
END;

{ Validates the user guess }
FUNCTION Validate(guess: ColorCombination): Result;
VAR
    i, k: Range;
    res: RESULT;
BEGIN
    res := InitResult;
    k := Low(Range);

    FOR i := Low(Range) TO count DO BEGIN
        res.guess.colors[i] := guess.colors[i];
        IF generated.colors[i] = LowerCase(guess.colors[i]) THEN BEGIN
            res.matchCount := res.matchCount + 1;
            res.matchedIdx[k] := i;
            IF k < High(Range) THEN BEGIN
                Inc(k)
            END
        END
    END;

    Validate := res;
END;

{ checks for valid color string }
FUNCTION IsValidColor(color: STRING): BOOLEAN;
VAR
    i: INTEGER;
    valid: BOOLEAN;
BEGIN
    valid := false;
    i := Low(Colors);
    WHILE (NOT valid) AND (i <= High(Colors)) DO BEGIN
        IF Colors[i] = LowerCase(color) THEN BEGIN
            valid := true;
        END;
        Inc(i)
    END;

    IsValidColor := valid;
END;

{ ##### Public getter functions, realizes only read access ##### }

```

```

{ Gets the supported colors }
FUNCTION GetSupportedColors: SupportedColors;
BEGIN
    GetSupportedColors := Colors;
END;

{ read access tot eh current set count }
FUNCTION GetCurrentCount: INTEGER;
BEGIN
    GetCurrentCount := count;
END;

(* { ## Just for testing ## }
FUNCTION GetGeneratedColors: ColorCombination;
BEGIN
    GetGeneratedColors := generated;
END; *)

BEGIN
    { Init this unit with lowest valud, so that memory has no invalid state }
    Init(Low(Range));
END.

```

1.2.2 MasterMind

Folgend ist der Source des Hauptprogams MasterMind aufgeführt, welches das Spiel über die Konsole realisiert.

```

{
    Program which implements a game called master mind, with colors.
    It uses the MasterMindUnit because it provides all necessary functionality
    needed to realize a implementation of this game.

    The game works via the console, and will ask the user as long as has guessed the colors
    correctly.
    The user is able to configure the game by entering the count of colors.
    On start and after the user has guessed the colors correctly, the user is
    asked if he wants to proceed.
    If he says no then the program exists, otherwise the program will restart.
}
PROGRAM MasterMind;

{
    The MasterMindUnit to be used in this main program.
}
USES MasterMindUnit;

{
    Start the application by asking the user if he wants to start.
    If the user won't start then this function will return false, otherwise true

    @return
        true if the user wnats to start the application, false otherwise
}
FUNCTION Start: BOOLEAN;
VAR
    input: STRING;
    initialized: BOOLEAN;
BEGIN
    initialized := false;
    WHILE NOT initialized DO BEGIN
        Write('Do you want to start the game [y, n] ?: ');
        ReadLn(input);
        { Validate the user input }
        IF ('y' = LowerCase(input)) OR ('n' = LowerCase(input)) THEN BEGIN
            IF 'y' = LowerCase(input) THEN BEGIN
                initialized := true;
                Start := true;
                WriteLn('-----');
            END
            { return false on no option }
            ELSE IF 'n' = LowerCase(input) THEN BEGIN
                initialized := true;
                Start := false;

```

```

        END;
    END
    { Handle invalid input }
ELSE BEGIN
    Writeln('Invalid input [' , input, ']');
END
END;
END;

{
    Procedure which configures the application.
    The user can enter the color count which defines the difficulty.

    @return
        the defined configuration which would be the color count
}
FUNCTION Configure: Range;
VAR
    input: STRING;
    i, count, code: INTEGER;
    valid: BOOLEAN;
BEGIN
    valid := false;
    count := 0;
    code := 0;
    { run as long as the user has not entered a valid configuration }
    WHILE NOT valid DO BEGIN
        Write('How many colors you would like to play [' , Low(Range), '-', High(Range), ']?: ');
        ReadLn(input);
        Val(input, count, code);
        { Validate color range }
        IF (code = 0) AND (count >= Low(Range)) AND (count <= High(Range)) THEN BEGIN
            Writeln('You have chosen ' , count, ' color(s)');
            Writeln('');
            Writeln('Supported colors: ');
            { Print the supported colors }
            FOR i := Low(GetSupportedColors) TO High(GetSupportedColors) DO BEGIN
                Write(GetSupportedColors[i]);
                IF i < High(GetSupportedColors) THEN BEGIN
                    Write(' ');
                END
            END;
            Writeln('');
            valid := true
        END
        { Handle invalid input }
    ELSE
        Writeln('Invalid input [' , input, ']');
    END;

    Configure := count;
END;

{
    Reads the user input as long as all inputs have been done correctly.

    @return
        the ColorCombination instance which holds a valid user input
}
FUNCTION ReadUserInput: ColorCombination;
VAR
    input: STRING;
    i: Range;
    count: INTEGER;
BEGIN
    ReadUserInput := MasterMindUnit.InitColorCombination;
    count := 1;
    i := Low(Range);

    Writeln('');
    Writeln('Make your guess !');
    Writeln('');

    { Get all color guesses which are necessary }
    WHILE count <= MasterMindUnit.GetCurrentCount DO BEGIN
        Write(count, ' Color: ');
    
```



```

    ReadLn(input);
    { Validate for correct input }
    IF MasterMindUnit.IsValidColor(input) THEN BEGIN
        ReadUserInput.colors[i] := input;
        count := count + 1;
        IF i < High(Range) THEN BEGIN
            Inc(i);
        END
    END
    { Handle invalid input }
    ELSE BEGIN
        Writeln('');
        Writeln('Color not supported [' , input, ']');
        Writeln('');
    END;
END

END;

{
    Validates the user input against the generated colors and prints the result to
    the console.

    @param
        guess: the user made guess
    @return
        true if the user has matched the generated colors
}
FUNCTION ValidateUserInput(guess: ColorCombination): BOOLEAN;
VAR
    res: Result;
    i: Range;
BEGIN
    { Init result and get validation }
    ValidateUserInput := false;
    res := MasterMindUnit.validate(guess);
    Writeln('');
    { If at least one but not all colors have been guessed correctly }
    IF (res.matchCount > 0) AND (res.matchCount < MasterMindUnit.GetCurrentCount) THEN BEGIN
        Writeln('The following ' , res.matchCount, ' colors are correct: ');
        FOR i := Low(Range) TO (Low(Range) + res.matchCount - 1) DO BEGIN
            Writeln(res.matchedIdx[i], ' Color: ' , res.guess.colors[res.matchedIdx[i]]);
        END;
    END
    { All colors have been guessed correctly }
    ELSE IF res.matchCount = MasterMindUnit.GetCurrentCount THEN BEGIN
        Writeln('Congratulations, all colors have been guessed correctly !');
        ValidateUserInput := true;
    END
    { If no color has been guessed correctly }
    ELSE BEGIN
        Writeln('Sorry no color have been guessed correctly ! ');
    END;
    Writeln('');
END;

{
    Procedure which represents the running game.
    It will run as long as the user intends to.

    @see
        Start
        Configure
        ReadUserInput
        ValidateUserInput
}
PROCEDURE Run;
VAR
    count: Range;
    run, valid: BOOLEAN;
    guess: ColorCombination;
BEGIN
    run := true;
    { Run game as long as the user wants to
        If a run has started then it must be completed and cannot
        be aborted
    }

```

```

}
WriteLn('##### Mastermind #####');
WHILE run DO BEGIN
  { 1. Start the game }
  run := Start;
  IF run THEN BEGIN
    { 2. Configure the application }
    count := Configure;

    { 2. Init the game }
    MasterMindUnit.Init(count);

    { Read user input and validate it as long as the user has guessed the correct colors }
    valid := false;
    WHILE NOT valid DO BEGIN
      WriteLn('-----');
      { 3. Read user input }
      guess := ReadUserInput;
      { 3. Validate user input }
      valid := validateUserInput(guess);
      WriteLn('-----');
    END;
  END;
END;
WriteLn('##### Mastermind #####');

END;

(*PROCEDURE TestMasterMindUnit;
VAR
  i, j: INTEGER;
  color: STRING;
  res: RESULT;
  guess: ColorCombination;
BEGIN

  { Test isValidColor }
  FOR i:= Low(GetSupportedColors) TO High(GetSupportedColors) DO BEGIN
    color := GetSupportedColors[i];
    WriteLn(i, '-Color: ', color:8, ' / valid: ', MasterMindUnit.isValidColor(color));
  END;
  WriteLn('-----');

  { Test Init }
  FOR i := Low(Range) TO High(Range) DO BEGIN
    Init(i);
    WriteLn('Generated Colors: ', i);
    FOR j := Low(Range) TO High(Range) DO BEGIN
      WriteLn(j, '-color: ', GetGeneratedColors.colors[j]);
    END;
    WriteLn('-----');
  END;

  { Test Validate }
  FOR i := Low(Range) TO High(Range) DO BEGIN
    Init(i);
    guess := InitColorCombination;
    FOR j := Low(Range) TO i DO BEGIN
      guess.colors[j] := GetGeneratedColors.colors[j];
    END;
    res := Validate(guess);
    FOR j := Low(Range) TO High(Range) DO BEGIN
      WriteLn(j, '-generated-color: ', GetGeneratedColors.colors[j]:8, ' / ', j, '-guessed-
color: ', res.guess.colors[j]:6, ' / match count: ', res.matchCount);
    END;
    WriteLn('-----');
  END;
END;*)

BEGIN
  (*TestMasterMindUnit;*)
  { Runs the game as long as the user stops it, after he has guessed the colors correctly }
  Run;
END.

```

1.3 Tests

Folgend ist die Dokumentation der Tests des Programms Mastermind angeführt.

1.3.1 Fehlerhafte Eingaben Start

Dieser Test testet das Verhalten des Programms, wenn der Benutzer beim Start des Spiels, wenn er gefragt wird ob er das Spiel starten will, ungültige Eingaben tätigt.

```
##### Mastermind #####
Do you want to start the game [y, n]?: 1
Invalid input [1]
Do you want to start the game [y, n]?: 
Invalid input []
Do you want to start the game [y, n]?: as
Invalid input [as]
Do you want to start the game [y, n]?: ???
Invalid input [???]
Do you want to start the game [y, n]?:
```

Es ist zu sehen, dass diese Fehler abgefangen, dem Benutzer mitgeteilt werden und dass die Eingaben solange verlangt werden solange der Benutzer ungültige Eingaben tätigt.

1.3.2 Korrekte Eingaben Start

Dieser Test zeigt, dass sobald eine gültige Eingabe erfolgt hat, zum nächsten Schritt weitergegangen wird.

```
##### Mastermind #####
Do you want to start the game [y, n]?: n
##### Mastermind #####
n-----
```

In diesem Fall ist der nächste Schritt die Beendigung des Programms, da hier die Option n (n = No) gewählt wurde.

1.3.3 Ungültige Farbwahl

Dieser Test zeigt das Verhalten des Programms wenn der Benutzer ungültige Eingaben bei der Anzahl der Farben tätigt.

```
##### Mastermind #####
Do you want to start the game [y, n]?: y
-----
How many colors you would like to play [1-6]?: 0
Invalid input [0]
How many colors you would like to play [1-6]?: 7
Invalid input [7]
How many colors you would like to play [1-6]?: as
Invalid input [as]
How many colors you would like to play [1-6]?: ???
Invalid input [???]
How many colors you would like to play [1-6]?:
```

Hier ist zu sehen, dass nicht nur ungültige Eingaben bezüglich ungültiger Zeichenfolgen, sondern auch ungültige Wertebereiche abgefangen werden. Auch hier wird der Benutzer solange gezwungen Eingaben zu tätigen solange er ungültige Eingaben tätigt.

1.3.4 Gültige Farbwahl

Dieser Test zeigt das Verhalten des Programms wenn der Benutzer eine gültige Angabe bei der Farbenanzahl getätigt hat.

```
##### Mastermind #####
Do you want to start the game [y, n]?: y

How many colors you would like to play [1-6]?: 2
You have chosen 2 color(s)

Supported colors:
red, green, blue, yellow, orange, white, black

Make your guess !
1 Color:
```

Es ist zu sehen, dass nach einer gültigen Werteeingabe zum nächsten Schritt im Spiel gegangen wird.

1.3.5 Normale Programmablauf (Stop/Restart)

Dieser Test zeigt zwei Beispiele für einen normalen Programmablauf, einmal mit Stoppen und einmal mit einen erneuten Starten des Spiels nach dem der Benutzer alle Farben erfolgreichen erraten hat.

```
##### Mastermind #####
Do you want to start the game [y, n]?: y

How many colors you would like to play [1-6]?: 2
You have chosen 2 color(s)

Supported colors:
red, green, blue, yellow, orange, white, black

Make your guess !
1 Color: red
2 Color: red

Sorry no color have been guessed correctly !

Make your guess !
1 Color: yellow
2 Color: white

Sorry no color have been guessed correctly !

Make your guess !
1 Color: black
2 Color: blue

The following 1 colors are correct:
2 Color: blue

Make your guess !
1 Color: orange
2 Color: blue

The following 1 colors are correct:
2 Color: blue

Make your guess !
1 Color: green
2 Color: blue

Congratulations, all colors have been guessed correctly !

Do you want to start the game [y, n]?: n
##### Mastermind #####
Press any key to continue . . .
```

Dieses Beispiel zeigt, dass das Programm ordnungsgemäß beendet wird, nachdem der Benutzer sich nach dem Spielende dafür entschieden hat.

```
##### Mastermind #####
Do you want to start the game [y, n]?: y

How many colors you would like to play [1-6]?: 1
You have chosen 1 color(s)

Supported colors:
red, green, blue, yellow, orange, white, black

Make your guess ?
1 Color: red
Sorry no color have been guessed correctly !

Make your guess ?
1 Color: blue
Congratulations, all colors have been guessed correctly !

Do you want to start the game [y, n]?: y

How many colors you would like to play [1-6]?: 1
You have chosen 1 color(s)

Supported colors:
red, green, blue, yellow, orange, white, black

Make your guess ?
1 Color: red
Sorry no color have been guessed correctly !
```

Dieses Beispiel zeigt, dass das Spiel ordnungsgemäß gestartet wird, nachdem der Benutzer sich nach Spielende dafür entschieden hat.